

AMF-BRUNS GMBH & CO. KG · APEN · AUSGABE 02/2024

TEAMFORUM

Das AMF-Bruns-Mitarbeitermagazin



Der neue Smarttourer auf Basis des Ford Tourneo ist da!

AMF-Bruns Freizeitmobile stellt erstmalig den neuen Smarttourer Camper Van auf dem CARAVAN SALON Düsseldorf vor.

» SEITE 3

AMF-Bruns entwickelt eigene Steuerungstechnik

Erfolgreiche erste Kalt-Inbetriebnahmen eines neuen Restentleerungssystems in der Zuckerindustrie.

» SEITE 9

AMF-Bruns würdigt langjährige Mitarbeitende bei Jubiläumsfeier

AMF-Bruns ehrte am 14. November Jubilar*innen und Rentner*innen mit einem festlichen Dinner – ein Abend voller Wertschätzung!

» AB SEITE 18



Apen, im Dezember 2024

Liebe Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter,

haben auch Sie in den vergangenen Monaten das Gefühl, dass in den Nachrichten eine negative Meldung auf die andere folgt?

Der Russland-Ukraine-Konflikt, politische Unsicherheit mit vorgezogenen Neuwahlen in Deutschland sowie beinahe tägliche Meldungen über massiven Stellenabbau in deutschen Unternehmen bestimmen unseren Alltag.

Sinkende Nachfragen sowie hohe Finanzierungskosten führen darüber hinaus bei unseren nationalen und internationalen Kunden im Anlagenbau zu einem deutlichen Rückgang der Investitionen, sodass es sehr viel schwerer geworden ist, benötigte Auftragseingänge zu erzielen.

Und dennoch: Wir haben es auch in diesem Jahr gemeinsam geschafft, die Auswirkungen der weltweiten Krisen auf AMF-Bruns sehr gering zu halten. Keine betriebsbedingten Kündigungen, keine Kurzarbeit, und auch alle tariflichen und außertariflichen Leistungen sind vergütet worden. Sofort nach Bekanntwerden war es uns außerdem eine Herzensangelegenheit, die Übernahme des Tarifergebnisses in der Metall- und Elektroindustrie in seinen Vergütungsbestandteilen zu erklären.

Auch wenn die oben erwähnten Krisen uns weiterhin begleiten werden: Wir glauben an unser Geschäftsmodell – und konzentrieren uns deshalb nicht nur auf die Krisenbewältigung, sondern vor allem auf die langfristige Ausrichtung unseres Unternehmens.

Deshalb haben wir in diesem Jahr auch in einem schwierigen Umfeld wieder massiv in unsere Zukunft investiert: Die energetische Sanierung des Verwaltungsgebäudes, Umbaumaßnahmen in Halle 1 Großfahrzeuge, Umbau- und Erweiterungsmaßnahmen in Halle 2 Kleinfahrzeuge, Erweiterung der bestehenden PV-Anlage, Anschaffung einer neuen Trafostation sowie die Prozess-

optimierung mit Porsche Consulting bedeuten allein im Jahr 2024 Investitionen in Höhe von mehreren Millionen Euro am Standort Apen.

Um uns noch unabhängiger und wettbewerbsfähiger zu machen, haben wir zudem durch den Anbau einer weiteren Produktionsfläche von ca. 2.500 m² unser Werk in Rumänien nochmals vergrößert.


Die genannten Investitionen helfen uns im aktuellen Umfeld nur bedingt, aber darum geht es auch gar nicht. Denn wir haben einen langfristigen Plan. Diesen zu verfolgen, wird durch Krisen vielleicht erschwert, aber unsere Ausrichtung bleibt weiterhin zukunftsorientiert.


Insbesondere im Anlagenbau werden wir uns dem allgemeinen Trend nicht entziehen können und noch einige anstrengende Monate vor uns haben. Umso wichtiger ist es, dass wir die im Bereich Mobilität sehr positive Auftragslage nutzen, um unsere Kapazitäten auszulasten.

Wir gehen also gestärkt und positiv in das neue Jahr, und mit Ihrer Unterstützung werden wir auch 2025 zu einem erfolgreichen Jahr für AMF-Bruns machen.

Ihnen allen und Ihren Familien wünschen wir für die anstehende Weihnachtszeit alles Gute, einen schönen und erholsamen Betriebsurlaub sowie einen guten und gesunden Start in das neue Jahr 2025!


Gerit Bruns
Geschäftsführer


Jürgen Bruns
Geschäftsführer


Jan Woltermann
Geschäftsführer



Produktneuheit:

Der neue Smarttourer auf Basis des Ford Tourneo Custom Camper

Ende August hatte das Warten endlich ein Ende: AMF-Bruns Freizeitmobile hat erstmalig den neuen Smarttourer Camper Van auf der Weltleitmesse für mobiles Reisen, dem CARAVAN SALON Düsseldorf, vorgestellt. Rund 250.000 interessierte Besucherinnen und Besucher strömten durch die Messehallen und informierten sich über spannende Camping-Trends, Wohnmobile, Camper Vans & Co.

Was macht den Smarttourer so besonders?

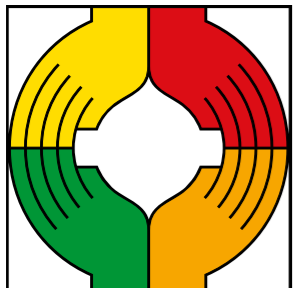
Sicher, flexibel und geräumig. Das ist das Motto des in Apen hergestellten Camper Vans. Während man bei vergleichbaren Umbauten oftmals auf einen wichtigen Aspekt verzichten muss – die Flexibilität – macht der Smarttourer den Ford Transit Custom Camper zu einem Fahrzeug, das in den vielfältigsten Lebenssituationen einen treuen Begleiter darstellt. Das Geheimnis seiner Flexibilität und des gleichzeitig ansprechenden Design ist der innovative Smartfloor Revolution: Vier garantiert parallele Schienen ermöglichen das individuelle Einsetzen von Smartseats, der Smartbench und weiterer praktischer Features. So kann man im Alltag in dem rund 5 Meter langen Custom mit insgesamt 7 Personen Platz finden und das ganz ohne Bedenken – denn Front- und Heckcrashtests bestätigen: Der Smarttourer ist sicher!

Aber auch zum Campen hat der kompakte Van alles, was man braucht. Die 3er-Sitz- und Schlafbank Smartbench wird zu einer bequemen und breiten Liegefläche. Für Kochspaß sorgt das Küchenmodul mit zweiflammigem Gasherd, einem Spülbecken aus Edelstahl, jeweils einem Frisch- und Abwassertank mit je 12 Litern Volumen sowie einem großzügigen 42-Liter-Kühlschrank inklusive Gefrierfach. Der platzsparende Klappstisch und die drehbaren Fahrer-/Beifahrersitze verleihen dem Smarttourer einen gemütlichen Wohnzimmercharakter. Für ausreichend Stauraum sorgt ein großzügiges Schrankmodul mit vielen geschlossenen, aber auch offenen Fächern. Abgerundet wird das durchdachte Camper-Konzept durch ein hochwertiges Aufstell-

dach und eine umfangreiche Elektrik. Neben einer 230-Volt-Steckdose sowie USB-A/-C-Anschlüssen sorgt die integrierte Ambientbeleuchtung für romantische Abende und gemütliche Nächte.

Aber nicht nur der Smarttourer hat auf dem CARAVAN SALON 2024 die Campingfans überzeugen können. Auch das weitere Sortiment von AMF-Bruns Freizeitmobile wächst stetig und erfährt großen Zuspruch. Praktische Module rund um das Thema Camping sind vor allem im Onlineshop sehr beliebt.



REHACARE
INTERNATIONAL

 DÜSSELDORF,
25–28 SEPTEMBER 2024

 AMF-BRUNS
Das Plus
an Sicherheit!

Rückblick REHACARE 2024:

Erfolgreicher Messeauftritt auf der REHACARE in Düsseldorf

Auch in diesem Jahr waren wir mit einem eigenen Stand auf der Messe in Düsseldorf vertreten. „Die REHACARE ist jedes Jahr ein Highlight. Wir begegnen dort vielen Menschen, die uns für unsere Arbeit sehr dankbar sind. Man führt zahlreiche Beratungsgespräche und merkt, wie man mit unseren Produkten das Leben vieler Personen ein Stück leichter machen kann“, sagt Stefan Willjes, Vertriebsleiter Deutschland.

Vom 25. bis zum 28. September öffnete die Messe in Düsseldorf ihre Tore. Die Besucherinnen und Besucher hatten die exklusive Gelegenheit, die neuesten Innovationen von AMF-Brunns hautnah zu erleben. Einer der Höhepunkte war die Vorstellung

des neuen Ford Courier. Wir machen den Kleinen ganz groß – der Ford Courier ist aktuell das kleinste Basisfahrzeug aus der Ford-Familie, das wir mit einem Heckausschnitt ausstatten. Perfekt passend für jede Parklücke, macht sich der Courier im Alltagsleben und überzeugt mit einem dennoch üppigen Innenraum, der durch die integrierte Easy-Use Funktion der EasyFlex Rampe allen Anforderungen des Alltags gerecht wird.

Ein weiteres Spitzenprodukt, das auf der Messe präsentiert wurde, ist der neue Ford Custom mit Heckausschnitt, der ebenfalls erstmalig auf der REHACARE 2024 zu sehen war. Ausgestattet mit einer EasyFlex Rampe inklusive EasyUse Funktion,

zwei Dreh-Klappsitzen, einem FutureSafe 2.0 und dem Protektor Rollstuhlrückhaltesystem ist er ein wahres Raumwunder und bietet für rund 7 Personen oder 5 Personen und einen Rollstuhlfahrer Platz. Aller guten Dinge sind drei – neben dem Umbau mit dem Heckausschnitt stehen ab sofort auch die Umbaulösungen mit einem K70 Kassettenlift und einer Smartstep zur Verfügung!

Wir bedanken uns bei den zahlreichen Besucherinnen und Besuchern für die interessanten Gespräche und freuen uns, auch im nächsten Jahr wieder auf der REHACARE 2025 Aussteller zu sein.



Weiterer Meilenstein für Effizienz: Optimierte Fahrzeugaufbereitung & Umbaulinie

Seit Anfang des Jahres betreibt AMF-Bruns seine eigene Waschanlage für die Fahrzeugwäsche am Standort in Apen. Seither wurden bereits mehr als 6.000 Fahrzeugwäschen erfolgreich über die automatische Anlage abgewickelt.



Für die Mitarbeitenden aus der Fahrzeuglogistik stellt die Inbetriebnahme der Waschanlage eine große Arbeitserleichterung dar, denn hiermit entfällt die bis dahin manuell vorgenommene Reinigung der Fahrzeuge vor der Verbringung in die Umbaulinie sowie für die spätere Auslieferung an die Kundinnen und Kunden. Im vorderen Teil der Halle wird bei Bedarf noch eine manuelle Vorwäsche der Fahrzeuge per Hochdruckreiniger vorgenommen, bevor das Fahrzeug dann durch die automatische Waschanlage in den hinteren Hallenteil gelangt. Dort erledigen die Mitarbeitenden anschließend die Reinigung des Fahrzeuginnenraums und stellen anschließend das fertig umgebaute Fahrzeug frisch gesäubert für die Auslieferung durch den Vertrieb bereit.

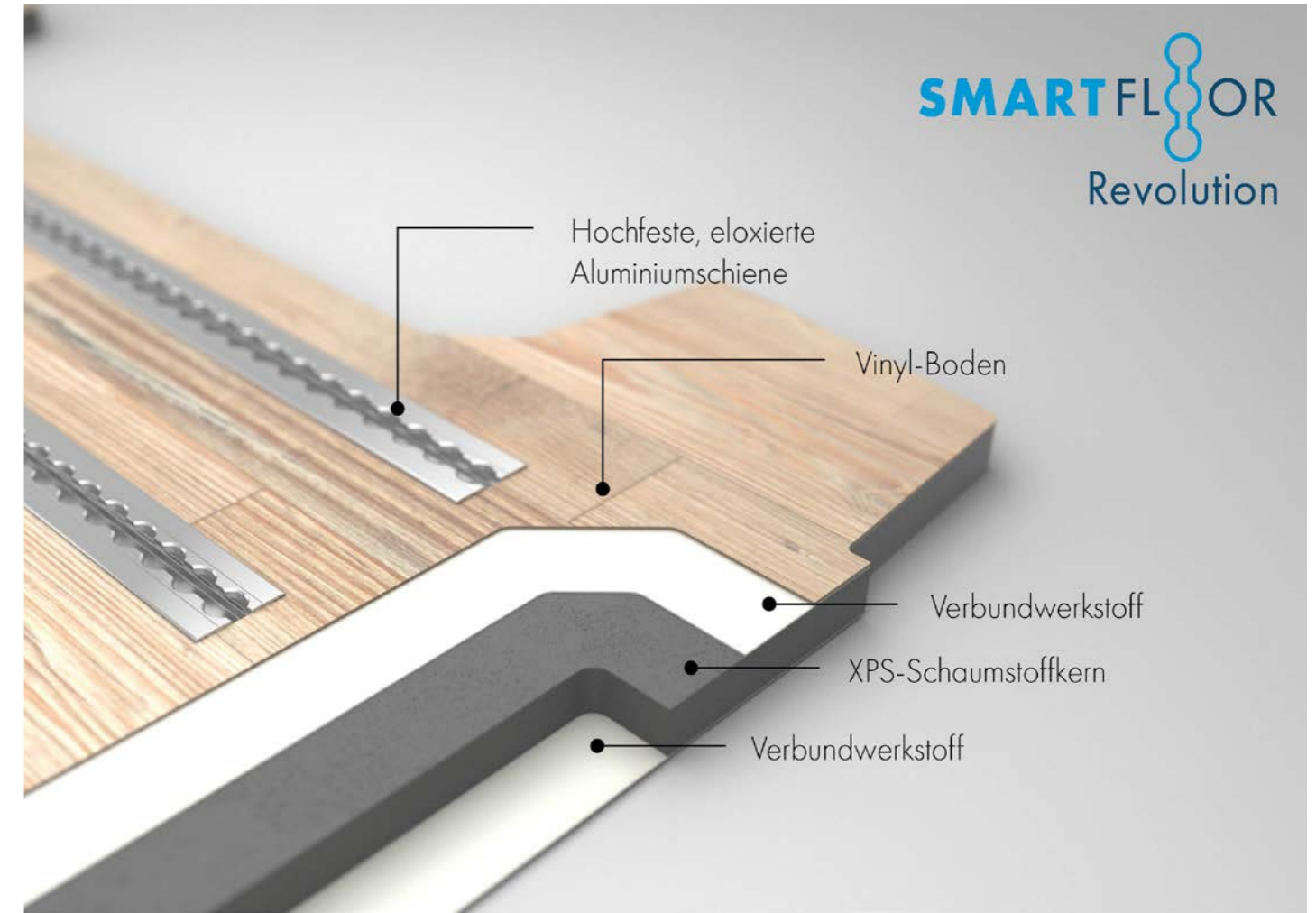
Doch auch die Nebenhalle bringt einen großen Mehrwert für die Abwicklung der durch AMF-Bruns am Standort Apen durchgeführten Fahrzeugumbauten: So erfolgt hier zum einen im Rahmen der Vormontage für die Großfahrzeuglinie die Demontage von werkseitig verbauten Fahrzeugbodenteilen sowie die Vorbereitung von Teilen der Seiten- und Einstiegsverkleidung, damit in der Fahrzeughalle I direkt passend mit weiteren Arbeiten zur Einbringung von Rückhaltesystemen sowie dem Einkleben des Smartfloorbodens gestartet werden kann. Darüber hinaus wird die per Luft-Wärmepumpe beheizte Halle im Winter dazu genutzt, sowohl Groß- als auch Kleinfahrzeuge unter winterlichen Bedingungen effizienter umbauen

zu können, indem diese hier vor Verbringung in den ersten Takt der Umbaulinie, soweit möglich, vorgewärmt und schnee- und eisfrei gemacht werden.

Über den Sommer hinweg konnte ebenfalls von der Halle profitiert werden, da diese für die Abwicklung von kleineren Umbauprojekten genutzt wurde. Beispielsweise wurden Liftsysteme nachgerüstet und auch noch 35 wasserstoffbetriebene Fahrzeuge mit einem Smartfloor Läuferboden sowie jeweils sechs Einzelsitzen ausgerüstet.

Produktneuheit: Der leichteste Systemboden der Welt

Der Smartfloor Revolution ist eine innovative, patentierte Hartschaumplatte, die sich in vielen Punkten deutlich vom bisherigen Smartfloor Aluminiumboden unterscheidet.



Der Hauptunterschied liegt in der Gewichtsersparnis, denn der Revolution ist stolze 30 % leichter als herkömmliche Systemböden. Vor allem im Camping-Bereich spielt das Gewicht des Fahrzeugs eine große Rolle. Ist man hier zu schwer beladen, drohen ein hohes Bußgeld und die sofortige Entsorgung der zu schweren Gepäckstücke. Zudem wird die Produktneuheit maschinell gefertigt und garantiert somit, dass die Schienen jeweils zu 100 % parallel verlaufen. Damit ist gewährleistet, dass sich die modularen Sitzlösungen von AMF-Bruns noch leichter im Fahrzeug verschieben lassen.

„Der Smartfloor Revolution ist eine absolute Weltneuheit“, berichtet Tammo Haake, Vertriebsleiter

bei AMF-Bruns Freizeitmobile. „Wir sind stolz darauf, unseren Kunden den leichtesten Systemboden am Markt anbieten zu können. Die Kombination aus hochwertigem Material und präzisen Aluminiumprofilen ist einzigartig.“

Mehr Sicherheit geht nicht – der Smartfloor Revolution ist, in Kombination mit unseren Smartseats und Smartbenches, in diversen Nutzfahrzeugen erfolgreich getestet worden und durch den RDW nach den neuesten Richtlinien UN/ECE R14, R16 und R17 freigegeben.

Aber nicht nur für den Camper-Van-Markt ist der Boden interessant. Auch für die Umbauten im Be-

reich der Personenbeförderung bietet der Smartfloor Revolution neue Chancen.

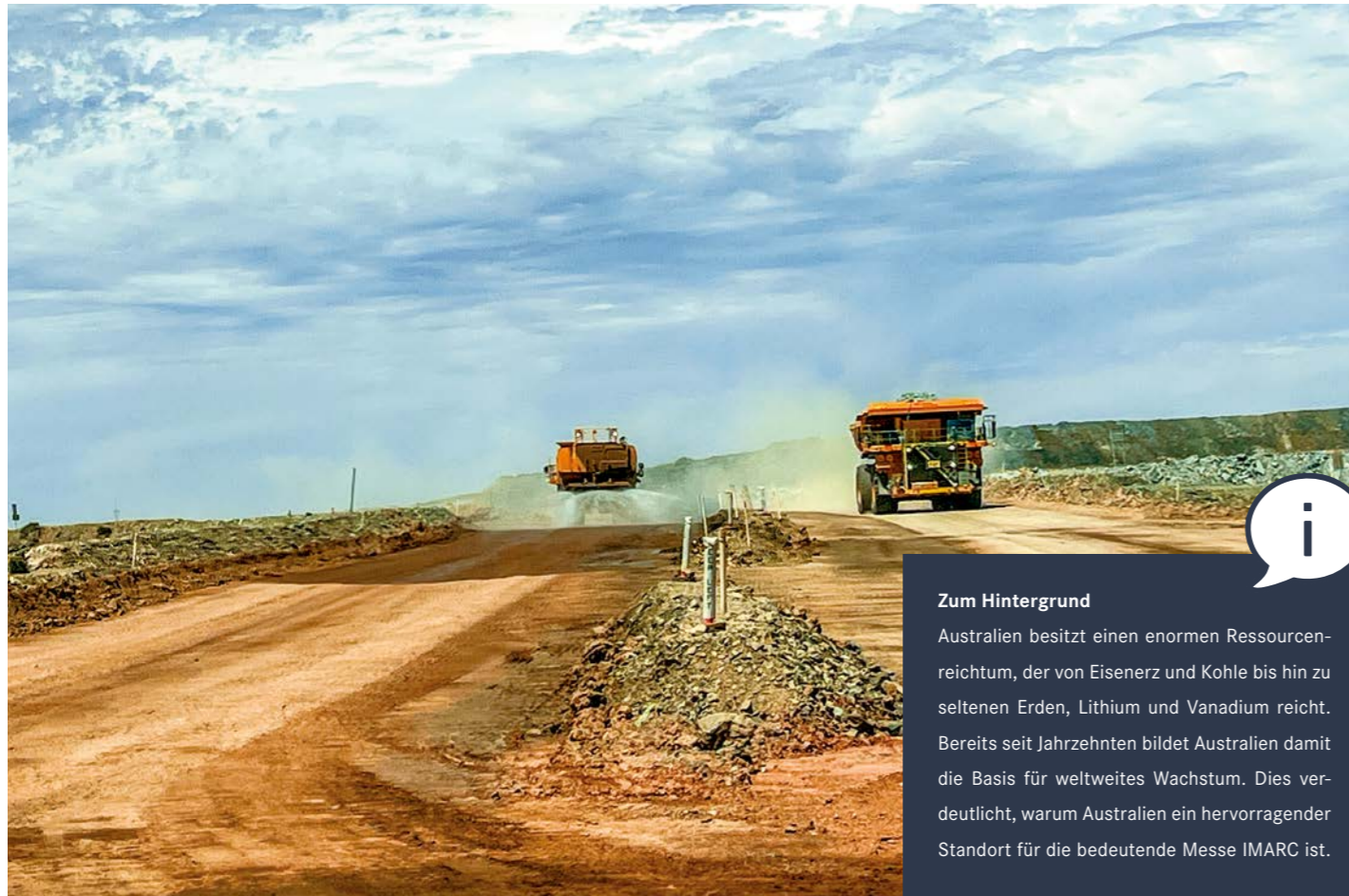
Die Vorteile auf einen Blick:

- Maximale Zeitersparnis bei der Montage
- Weltweit leichtester Systemboden
- Optimale akustische und thermische Dämmung
- Leichtlaufende Smartseats und Smartbenches
- Garantierte Parallelität der Aluminiumschienen



Treffpunkt der Bergbauindustrie: AMF-Bruns bei der IMARC 2024 in Australien

Auf der International Mining and Resources Conference (IMARC) kamen in Sydney die wichtigsten Vertreter*innen der internationalen Bergbauindustrie zusammen. Dort präsentierte sich AMF-Bruns im Deutschen Pavillon und knüpfte zahlreiche neue Geschäftskontakte. Anschließend stand eine Delegationsreise auf dem Programm.



Zum Hintergrund

Australien besitzt einen enormen Ressourcenreichtum, der von Eisenerz und Kohle bis hin zu seltenen Erden, Lithium und Vanadium reicht. Bereits seit Jahrzehnten bildet Australien damit die Basis für weltweites Wachstum. Dies verdeutlicht, warum Australien ein hervorragender Standort für die bedeutende Messe IMARC ist.

Die IMARC, die vom 29. bis 31. Oktober 2024 stattfand, zählt zu den international bedeutenden Leitmessenden für Bergbau und Ressourcen. Neben einigen unserer Kunden wie Metso, Outotec oder auch FLSmidth waren auch Endkunden unterschiedlichster Branchen im Bergbausektor vertreten. Ein ideales Umfeld also, um die Förderanlagen von AMF-Bruns vorzustellen und unser internationales Netzwerk in der Bergbaubranche zu erweitern.

Neben dem erfolgreichen Messeauftritt rundeten abendliche Empfänge und Diskussionsrunden mit Teilnehmenden aus verschiedenen Ländern und Organisationen unsere Messepräsenz ab. Sie luden zu einem intensiven fachlichen Austausch ein.

Delegationsreise im Anschluss

Nach der IMARC nahm Malte Wittje, Leiter Business Unit Green Technology, an einer Delegationsreise teil, die vom Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz (BMWK) organisiert wurde. Unter anderem standen Besuche bei einer Gold- sowie einer Lithiummine und einer Anlage zur Lithiumaufbereitung auf dem Programm. Ein weiteres Highlight war die Besichtigung von Australiens erster Aufbereitungsanlage für seltene Erden zur Produktion von Oxiden. Im Rahmen von Gesprächen in weiteren Bergbaubetrieben in Perth konnten wir einen umfassenden Überblick über aktuelle Projekte, Investitionen und Herausforderungen für den australischen und weltweiten Bergbausektor sowie die anschließenden Prozessketten gewinnen.

Ein doppelter Erfolg

„Bei beiden Veranstaltungen haben wir wertvolle Kontakte geknüpft und ein präzises Verständnis für die spezifischen Einsatzmöglichkeiten unserer AMF-Bruns-Anlagen gewonnen“, resümiert Malte Wittje zufrieden. Er fügt hinzu: „Insbesondere unsere Schneckenwärmetauscher sorgten für zahlreiche intensive Gespräche. Denn sie können bei der Dekarbonisierung unterschiedlicher Prozesse einen wichtigen Beitrag leisten.“

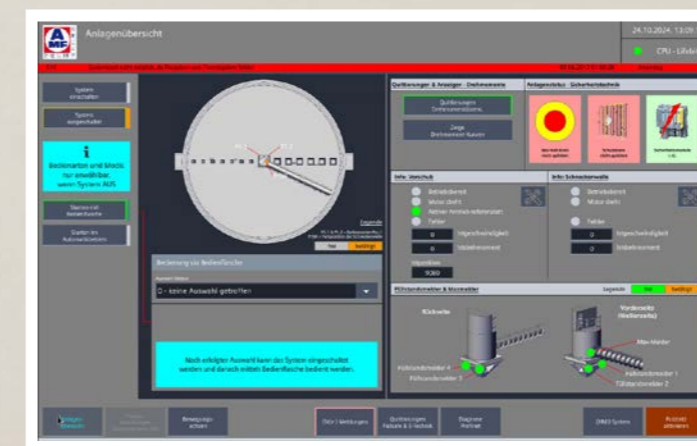
Alles aus einer Hand: AMF-Bruns entwickelt eigene Steuerungstechnik

Gleich zwei erfolgreiche Testläufe: Bei einem namhaften Kunden aus der Zuckerindustrie haben wir die ersten Kalt-Inbetriebnahmen eines neuen Restentleerungssystems vorgenommen. Das Besondere: Die Steuerungs- und Antriebstechnik stammt von AMF-Bruns!

Wir bauen unsere Expertise im Bereich Elektrotechnik konsequent aus: Erstmals hat AMF-Bruns für eine Anlage die Steuerungs- und Antriebstechnik selbst entwickelt und damit auch in diesem Bereich für maßgeschneiderte Lösungen aus einer Hand gesorgt. Die neue Technologie ermöglicht dem System eine weitgehend automatisierte und somit effiziente Silo-Restentleerung. Dabei werden die hohen Anforderungen der Zuckerbranche in Bezug auf Hygiene und Maschinentensicherheit voll erfüllt.

Nicht nur das Handling überzeugt!

Die im System integrierte Schnittstelle zwischen Mensch und Maschine zeichnet sich durch eine hohe Benutzerfreundlichkeit aus. Und auch die Visualisierung auf dem Display ist ansprechend im AMF-Bruns-Design gestaltet. So wird die bedienende Person über die aktuellsten Daten des Austragsfortschritts informiert und verfügt jederzeit über einen optimalen Einblick in den Prozessstatus.



„Nachdem die ersten beiden Kalt-Inbetriebnahmen reibungslos verlaufen sind, freuen wir uns darauf, die Anlage schon bald gemeinsam mit unserem Kunden in den Warmbetrieb zu nehmen“, sagt Michael Lux, Projektleiter Elektrotechnik.



Innovationen im Fokus: Erfolgreiches Technik-Symposium bei Sonae Arauco

Neues aus der Holzindustrie: Im Oktober 2024 fand im Stammwerk von Sonae Arauco nahe Porto ein zukunftsweisendes Technik-Symposium statt, bei dem auch AMF-Bruns vertreten war. Vor allem unsere Luft- und Gleitgurtförderer sorgten dabei für großes Interesse.



Die Fachveranstaltung wurde von unserem Partner Promak in Zusammenarbeit mit Sonae Arauco, einem der weltweit größten Anbieter von Holzwerkstofflösungen, ausgerichtet. Ziel des Symposiums war es, allen technisch Verantwortlichen aus den einzelnen Werken von Sonae Arauco in Portugal, dem Einkauf und der Geschäftsführung in kurzen Präsentationen den neusten technischen Stand sowie aktuelle Marktentwicklungen vorzustellen. Anschließend wurden in Workshops die spezifischen Fragen und Herausforderungen von Sonae Arauco zusammen mit den teilnehmenden Unternehmen erörtert.

Staubfreier Transport wird immer wichtiger

Zu den eingeladenen Unternehmen gehörten neben AMF-Bruns weitere namhafte Akteure wie Siempel-

kamp Logistics & Service, PALLMANN, CMC Texspan, BÜTTNER Energie- und Trocknungstechnik, SWISS COMBI, Strothmann und EWS Group. Für AMF-Bruns waren Christian Müller, Leiter der Business Unit Holz, sowie Projektleiter Dieter Ulken vertreten. Christian Müller stellte in seiner Präsentation unser Unternehmen mit den Geschäftsbereichen Fördertechnik, Hubmatik, Forschung und Entwicklung sowie Freizeitmobile näher vor und erläuterte auch unsere Standorte in Apen und Rumänien. Anschließend ging er auf unsere innovativen Lösungen für die Holzindustrie ein.

Dabei standen unsere Luft- und Gleitgurtförderer im Mittelpunkt: Aufgrund ihrer Fähigkeit, Förderprodukte wie beispielsweise Recyclingmaterial über lange Strecken staubfrei zu transportieren,

sorgten sie beim Publikum für großes Interesse. Denn der staubfreie Transport gewinnt in der Holzwerkstoffindustrie zunehmend an Bedeutung – und unsere maßgeschneiderten Lösungen treffen genau den Bedarf der Branche. Im Anschluss an den Vortrag entstand dazu ein intensiver Austausch zwischen den Mitarbeitenden sowie der Geschäftsführung von Sonae Arauco und unseren beiden Kollegen.

„Für AMF-Bruns war die Teilnahme eine hervorragende Gelegenheit, unsere Produkte in einem hochqualifizierten Umfeld zu präsentieren und wertvolle Kontakte zu knüpfen. Wir freuen uns über das positive Feedback zu unseren innovativen Lösungen für die Holzbranche“, fasst Christian Müller das Symposium zusammen.

Das kommt gut an! Wir stellen die Versandabteilung vor

Bevor unsere Förderanlagen beim Kunden montiert und in Betrieb genommen werden können, müssen alle Teile an den Bestimmungsort gelangen. Hierfür ist unser Versandteam zuständig, das für eine schnelle Lieferung sorgt.

Von Apen und Rumänien in die ganze Welt: Das Versandteam bei AMF-Bruns besteht aus engagierten Mitarbeitenden am Hauptstandort Apen und im rumänischen Produktionswerk. Dazu zählen sowohl Beschäftigte in den Produktions- und Logistikhallen als auch in der Administration und kaufmännischen Abwicklung. Insgesamt ist das Versandteam an beiden Standorten zusammen 8 Personen stark.

Hier ist perfektes Timing gefragt

Genauso vielfältig wie unsere Produktpalette sind auch die Warensendungen: Vom kleinsten Ersatzteil, das per Paketdienst verschickt wird, bis zur Verschiffung kompletter Förderanlagen hat das Team alle Hände voll zu tun.

Der Versand erfolgt in enger Abstimmung mit den Produktionsstätten in Deutschland und Rumänien: Die Mitarbeitenden in der Produktion und Kommissionierung arbeiten dabei eng mit den Beschäftigten im Bereich Verladung zusammen. Eine Herausforderung dabei ist, dass Förderanlagen oft parallel an beiden AMF-Bruns-Standorten produziert werden. Die einzelnen Komponenten müssen dann im Zuge des Versands wieder so zusammengeführt werden, dass sie möglichst zeitgleich auf den Baustellen der Kunden ankommen.

Komplexe Logistik

Beim Versand der Anlagen müssen zahlreiche nationale und internationale Vorgaben beachtet und eingehalten werden. Zum Beispiel werden Exportpapiere in Form von Zollanmeldungen und Ursprungsnachweisen erstellt und mit den Kunden abgestimmt. Hinzu kommt die Planung der Anlieferwege. Außerdem ist es wichtig, die Kunden genau über die Anzahl und Größe der Lieferungen zu informieren, um bei Bedarf Stapler oder Kräne vor Ort zu haben.

Wenn es um Überseetransporte geht, ist eine fachmännische Verpackung unverzichtbar, denn die wertvollen Bauteile müssen auf den oft wochenlangen Überfahrten optimal vor Klima- und Wettereinflüssen geschützt werden. Hierfür arbeiten wir mit externen Partnern zusammen.

Abgerundet wird dieser vielfältige Arbeitsalltag von der Lkw- und Containerplanung, dem Erstellen von Frachtpapieren und der Zusammenarbeit mit den ausführenden Speditionen.



Das Spektrum reicht vom kleinen Ersatzteil per Paketdienst ...

... über den Versand kompletter Förderanlagen ...

... bis hin zu großen Überseeprojekten weltweit!

job4u



Erfolgreiche Teilnahme von AMF-Bruns auf der job4u: Spannende Einblicke und Azubi-Projekte begeistern Besucher*innen

Am 13. und 14. September 2024 öffneten die job4u in den Oldenburger Weser-Ems-Hallen erneut ihre Türen, um jungen Menschen die Möglichkeit zu bieten, sich über Ausbildungsmöglichkeiten in der Region zu informieren.

Auch AMF-Bruns war wieder mit einem eigenen Stand vertreten. Besonders gefragt war der direkte Austausch mit unseren Auszubildenden und Ausbilder*innen, die spannende Einblicke in die AMF-Bruns Akademie boten. Schon während der Veranstaltung gingen mehrere Praktikumsanfragen für das kommende Jahr ein – ein deutlicher Beleg für das große Interesse an einer Karriere bei uns.

Ein besonderes Highlight war erneut unser Azubi-Projekt: Ein Modell eines Nassspanbunkers, das den Besucher*innen die Möglichkeit bot, die Technik hautnah zu erleben.

Unser Team nutzte die Messe auch, um sich bei anderen Unternehmen auszuprobieren: Lasse absolvierte bei der Firma Steinbrecher erfolgreich

ein „Bagger-Diplom“, während Timon und Armin ihre Fitness bei der Plank-Challenge der Firma Bodystreet unter Beweis stellten. Für den nötigen Adrenalinkick sorgte die Firma BizLink, wo unsere Azubis die Möglichkeit hatten, beim Kartfahren ihre Geschicklichkeit zu testen.

Wir bedanken uns herzlich bei allen Interessierten und freuen uns auf das nächste Jahr!

Jubiläumssprint: Starker Auftritt beim 20. Ausbildungslauf

Am Freitag, den 6. September 2024, nahmen knapp 800 Läuferinnen und Läufer nachmittags am jährlichen Move On Ausbildungslauf der IHK Oldenburg teil und feierten gemeinsam das 20. Jubiläum dieser Veranstaltung.

Auch in diesem Jahr fand der Lauf rund um das Zwischenahner Meer auf einer Strecke von etwa 12 km statt. Bei nahezu tropischen Temperaturen fiel pünktlich um 16 Uhr für die 11 Läufer der AMF-Bruns Akademie der Startschuss, in einer Zeit von 01:28:50 Stunden befand sich das gesamte Team bereits wieder im Ziel.

Kollege Thomas Bruns erreichte nach 00:56:56 Stunden erneut als erster Läufer aus dem Team das Ziel.

In der Gesamtwertung erreichte die AMF-Bruns Akademie von insgesamt 60 Teams den 36. Platz. Nach dem Lauf wurden bei gutem Essen und Musik die Sieger geehrt und das 20. Jubiläum des IHK

Move On Ausbildungslaufes noch einmal ordentlich gefeiert. Es war eine rundum gelungene Veranstaltung voller Spaß, Teamgeist und sportlicher Höchstleistungen.

Wir fiebern bereits der nächsten sportlichen Herausforderung entgegen.



Stark für die Kaliproduktion: Drei große Aufträge für Usbekistan

Schon in den vergangenen Jahren hat AMF-Brunns einen starken Auftragseingang für die Kali-Industrie unseres Stammkunden Köppern erzielt. Hierzu ein Update aus unserer Business Unit Green Technology.

Im Auftrag der Köppern-Gruppe haben wir in den Jahren 2023 und 2024 insgesamt drei Aufträge geliefert, die für Endkunden am usbekischen Markt bestimmt waren. Unser langjähriger Kunde Köppern ist ein weltweit führender Spezialist für Maschinen und Anlagen für verschiedene Prozesse in der Düngemittel-, Zement-, Mineralstoff- und Metallindustrie.

Neben Neuanlagen konnte AMF-Brunns auch diverse Anlagen aus einem früheren Projekt für Köp-

pern realisieren. Insgesamt kamen Becherwerke, Kettenförderer, Schneckenförderer, Mischer sowie diverse Dosier- und Absperrorgane mit einer Förderleistung von bis zu 350 t/h zum Einsatz. Die Gesamtanlage ist in unterschiedliche Kreisläufe unterteilt: Der Rohstoff Kali durchläuft zunächst die Siebung, es folgt die Kompaktierung und anschließend die Nachbehandlung. Kali stellt einen wichtigen Rohstoff in der Düngemittelindustrie dar und ist in der Landwirtschaft unerlässlich.

„Wir freuen uns über das Vertrauen unseres langjährigen Kunden Köppern und die hervorragende Zusammenarbeit“, sagt hierzu Malte Wittje, Leiter der Business Unit Green Technology. „Aktuell befindet sich unsere erste Lieferung im Aufbau und die Kalt-Inbetriebnahmen der ersten Anlagen sind erfolgreich gestartet.“

AMF-Brunns triumphiert beim Betriebsfußballturnier 2024: Betriebsfußballturnier bei der TTG Ihausen

Am Samstag, den 29. Juni 2024, fand bei strahlendem Sonnenschein und perfekten Bedingungen das alljährliche Betriebsfußballturnier bei der TTG Ihausen statt. Unsere Mannschaft von AMF-Brunns nahm voller Vorfreude teil – und der Tag sollte für uns ein voller Erfolg werden.



Von Beginn an lief es rund: In allen Gruppenspielen bewies das Team großen Einsatz und zeigte sich spielerisch stark. Mit schnellen Kombinationen,

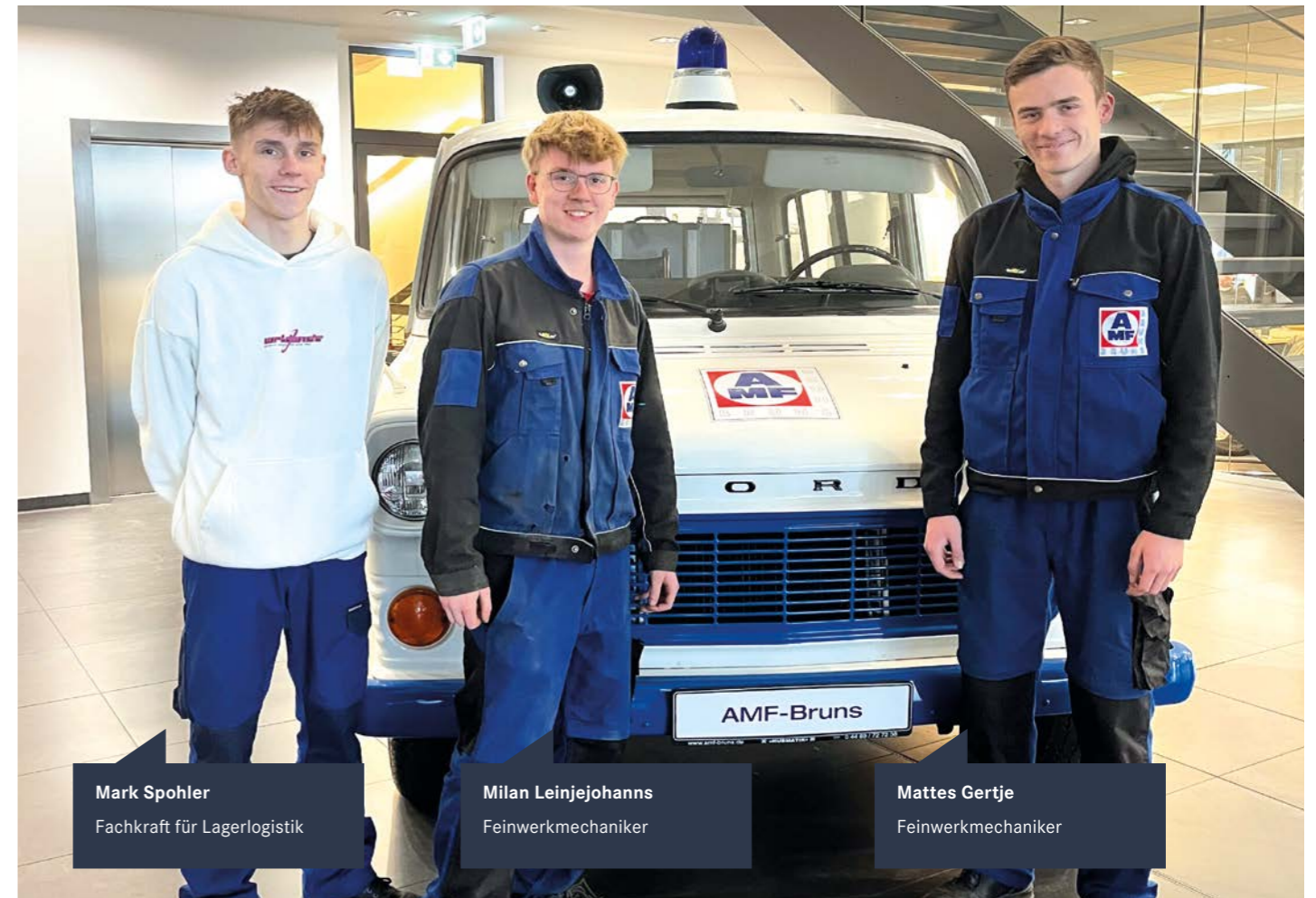
kluger Taktik und einer soliden Abwehr konnten wir uns in jedem Match durchsetzen und blieben im gesamten Turnier ungeschlagen.

Nach einigen hart umkämpften Spielen gelang uns schließlich der Einzug ins Finale. Auch hier zeigte sich, wie ausgeglichen die Mannschaften aufgestellt waren – so ging es nach einem spannenden Spielstand ins 7-Meter-Schießen. Unter Anspannung und begleitet von lautstarker Unterstützung aller Kolleg*innen bewiesen unsere Spieler Nervenstärke und Treffsicherheit. Jeder Schuss saß und unser Torwart konnte mehrere entscheidende Bälle halten.

Am Ende standen wir als Sieger des Turniers fest! Die Freude war riesig und wir feierten unseren Erfolg gebührend. Die tolle Stimmung und das hervorragende Wetter trugen ihren Teil dazu bei, dass dieser Tag allen noch lange in Erinnerung bleiben wird.

Wir danken der TTG Ihausen für die Organisation dieses gelungenen Turniers und freuen uns schon jetzt auf die nächste Herausforderung!

Start der neuen Auszubildenden: Herzlich willkommen bei AMF-Brunns



Mark Spohler
Fachkraft für Lagerlogistik

Milan Leinjelehmann
Feinwerkmechaniker

Mattes Gertje
Feinwerkmechaniker

Praktikum bei AMF-Brunns: Einblicke erleben und Würfel schweißen



Kendrick, Lasse und Rick haben ihr zweiwöchiges Schulpraktikum erfolgreich in unseren Hallen absolviert. Sie konnten in die spannenden Berufe des Feinwerkmechanikers, Lagerlogistikers und Mechatronikers hineinschnuppern und wertvolle Einblicke sammeln. Als Highlight haben sie einen eigenen Würfel geschweißt, den sie mit nach Hause nehmen durften! Danke für euren Einsatz und viel Erfolg auf eurem weiteren Weg!

Demnächst verfügbar:
Unsere App **myAMF-Bruns**
geht an den Start



- ✓ Aktuelle News
- ✓ Veranstaltungen & Weiterbildungen
- ✓ Informationsmaterial
- ✓ Digitale Aushänge
- ✓ Netzwerk & Hilfe



Mit der neuen Mitarbeiter-App haben Sie die Zukunft in der Hand: Die innovative Plattform myAMF-Bruns erleichtert schon bald den Arbeitsalltag und liefert alle Informationen, die für unsere Mitarbeitenden wichtig sind.

Unternehmensbekanntmachungen, die bislang am Schwarzen Brett ausgehängt wurden, stehen Ihnen künftig jederzeit bequem auf Ihrem Smartphone zur Verfügung. Auch Termine für Weiterbildungen

und Veranstaltungen sind einfach abrufbar – und die Anmeldung erfolgt mit nur wenigen Klicks. Ein weiterer Vorteil: Auf einen Blick finden Sie auch attraktive Mitarbeiter-Benefits wie E-Bike-Leasing, Hansefit, die AMF-Bruns-Rente und vieles mehr!

Auch für die kleinen Dinge im Arbeitsalltag bietet die App smarte Lösungen: Ob es um verlorene Gegenstände, Fahrgemeinschaften oder den Austausch mit Kolleginnen und Kollegen geht – myAMF-

Bruns vernetzt alle Mitarbeitenden auf unkomplizierte Weise.

Mit myAMF-Bruns wird das Smartphone zum Schlüssel für eine moderne, digitale Arbeitsumgebung, die Ihnen viele Möglichkeiten bietet.

Schon bald können Sie die kostenfreie Mitarbeiter-App herunterladen – hierzu informieren wir Sie zeitnah.

Zu Gast bei AMF-Bruns: Begeisterung für Technik kennt kein Alter

Wie sieht es in den Werkshallen von AMF-Bruns aus? Diese Frage hat sich sicher schon mancher beim Vorbeifahren gestellt. Die TiO's (Technisch interessierte Oldies aus Großefehn) und der Rentner-Fahrradclub wollten es genau wissen und haben uns besucht: Im Rahmen einer Betriebsbesichtigung tauchten sie in unsere Arbeitswelt voller Technik und Innovationen ein.

Folkert Janssen, Mitglied bei den TiO's:

„Ich möchte mich im Namen der TiO's noch einmal recht herzlich bedanken.

Wir wurden sehr nett und freundlich bei Ihnen aufgenommen. Herr Philipp Haag hat einen sehr ausführlichen Vortrag über Ihr Haus und die Produktionspalette gehalten.

Anschließend hat er uns sehr detailliert den gesamten Produktionsablauf der Automobile für Rollstuhltransporte geschildert. Alle waren erstaunt über den Umbau eines „normalen“ Autos in dieses Spezialfahrzeug. Darüber hinaus fiel mir und auch anderen die saubere Ordnung in den Produktionshallen auf. Es war ein schöner und informativer Nachmittag bei Ihnen!“



Reinhold Puls, Mitglied des Rentner-Fahrradclubs:

„Zunächst wurden wir herzlich von Monja Geiken, Assistentin der Geschäftsführung, begrüßt. Anschließend führte uns der langjährige Mitarbeiter Armin Janßen durch die Produktionshallen. Mit großem Engagement erläuterte er die verschiedenen Produktionsstufen der Unternehmenssparte Mobilität und stellte technische Details vor.

Unser Fahrradclub erhielt einen umfassenden Einblick in den modernen Fertigungsprozess und war beeindruckt von der Innovationskraft und den fortschrittlichen Technologien.

Besonders begeistert waren wir vom sozialen Engagement des Unternehmens, dessen Ziel es unter anderem ist, Mobilität für alle zugänglich zu machen. Es ist inspirierend zu sehen, wie AMF-Bruns mit modernster Technik daran arbeitet, das Leben von Menschen zu verbessern.

Wir möchten dem Unternehmen und seinen Mitarbeitern unseren herzlichsten Dank für diese besonderen Einblicke ausdrücken!“

Jubiläumsfeier 2024: AMF-Bruns sagt Danke für Loyalität und Einsatz

Wir blicken zurück auf eine gelungene Jubiläumsfeier am 14. November 2024 im Schokoladenhotel Voss in Westerstede.

Mit einem festlichen Abendessen wurden 15 Jubilar*innen und 2 Rentner*innen für ihre langjährige Verbundenheit mit AMF-Bruns geehrt - Schön, dass ihr alle da wart!

Unsere jährliche Jubiläumsfeier ist eine feste Tradition bei AMF-Bruns, denn uns liegt die Wertschätzung unserer Mitarbeitenden sehr am Herzen. Deshalb bedanken wir uns bei allen Jubilar*innen für ihr großes Engagement und ihre Loyalität!



Christian Fieker, Insa Dierks, Angelika Nietsch, Hilko Ley, Wladimir Novikov, Joachim Wilken, Andreas Dierks, Roland Riebe, Jürgen Bruns, Renke Wessels,

Jan Woltermann, Gerit Bruns, Wilfried Lindhorst, Britta Schütte, Dieter Ulken, Manfred Bregen, Jens Oetken, Mario Mannscheff, Marco Kruse und Uwe Krutow



Verantwortlich für den Inhalt: Jan Woltermann

Redakteure: Simone Becker, Andreas Düring, Lorena Ebkens, Monja Geiken, Philipp Haag, Carina Hinrichs, Armin Janssen, Sebastian Kreke, Michael Lux, Christian Müller, Lucas Oeltjen, Marieke Reinders, Sina Rowehl, Malte Wittje

Layout: Barthelmay & Habedank Design GmbH

AMF-Bruns GmbH & Co. KG · Hauptstraße 101 · 26689 Apen

www.amf-bruns.de



Reg.-Nr.: Q1 0105027
Reg.-Nr.: Q1 0313014